

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

48 (18.2.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Erstes Blatt.

Donnerstag den 18. Februar

1886.

Bekanntmachung.

Um die Vorbereitungen zu der im kommenden Frühjahr in Aussicht stehenden Erweiterung der Stadt-Fernsprecheinrichtung in Karlsruhe rechtzeitig treffen zu können, ist es notwendig, die Zahl der herzustellen Leitungen, sowie die Lage der mit dem Vermittlungsamt zu verbindenden Gebäude schon jetzt zu kennen. Es werden daher alle diejenigen, welche ihre Wohnungen, Comptoirs u. s. w. im Laufe dieses Jahres an das Stadt-Fernsprechnetz in Karlsruhe anschließen zu lassen beabsichtigen, um baldige Anmeldung ihrer bezüglichen Wünsche bei dem Kaiserlichen Telegraphenamte in Karlsruhe mit dem Bemerkten ersucht, daß nur die bis zum 1. März d. J. eingegangenen Anmeldungen noch im Laufe dieses Jahres berücksichtigt werden können. Die Bedingungen für die Theilnahme an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung können täglich bei dem Kaiserlichen Telegraphenamte in Karlsruhe eingesehen und in einem Druckexemplar kostenfrei in Empfang genommen werden.

Karlsruhe (Baden), 8. Februar 1886. Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,
Geheime Oberpostsrath
H. S.

Aufgebot.

Nr. 3220. Dr. J. L. Schaffner in Frankfurt a. M. hat das Aufgebot der 4% bad. Prämienobligation vom Jahr 1867 Serie 84 Nr. 4160, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf den 10. März 1888, Vormittags 10 Uhr, vor dem Groß. Amtsgericht hieselbst, Akademiestraße 2 — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, 12. Februar 1886. Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.
Braun.

Karlsruher Protestantenverein.

3.1. Sonntag den 21. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Brückner über

„das Johannes-Evangelium“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingang des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Sparkasse.

2.2. Die behufs des Abschlusses vorgelegten Sparbüchlein wollen gegen Rückgabe des ausgestellten Scheines bei unserer Hauptkassa wieder in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, im Februar 1886.

Der Verwaltungsrath.

Pferdezucht-Verein Karlsruhe.

Hengstschau

Sonntag den 21. Februar d. J., Vormittags 11 Uhr.

Wir beehren uns, hierzu die Herren Pferdebesitzer und Freunde unserer Anstalt mit dem Anfügen einzuladen, daß sämtliche Hengste des Vereins vor ihrem Abgang auf die Stationen im Gestütshofe vorgeführt werden.

Der Vorstand.

2.2.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 18. Februar l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Westendstraße 28, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee und 6 Sessel mit rothem Plüschbezug, 1 Schifftoniere, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerschränken, 1 zweithüriger und 1 einthüriger Schrank, 2 vollständige Betten mit Hochbaumstrahlen, 1 Gefinbedett, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd mit Kupferschiff, 2 tannene Tische, mehrere Stühle, 1 Kinderbettlade und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 30. Januar 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 18. Februar l. J.,

und den folgenden Tag, jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Waldstraße 67 (im Gasthaus zum Karpfen) nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Tafel- und Dessertmesser, Nippfächer, Damenkleider, Herrenkleider, Weißzeug durch alle Rubriken, Wollbarmast, Vorhänge, Fenstersteppiche, Vorlagen, Uhren, Bilder, 1 Cylinderbureau mit Glasaufsatz (Bücherdrank), Stühle, 2 Bettsofhas, 2 kleine Sofhas, 1 Leibstuhl, 2 Eckschränkchen, 1 großes Stagedre, 1 Toilettespiegel, Tische, Blumentische, 1 Schaukelstuhl, 1 Ofenschirm, 1 Kinderwagen, einiges Porzellan und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. Februar 1886.

L. Brombacher, Waisenrichter.

Welschneureuth.

Sabholz-Versteigerung.

*2.2. Aus den Bürgerholzgaben der Gemeinde Welschneureuth werden Freitag den 19. Februar l. J. ca. 150 Ster forlencs - Scheitholz öffentlich versteigert.

Die Zusammenkunft ist auf der langen Allee beim Welschneureuther Kießbrunnen am Holzschlag, Vormittags 1/10 Uhr.

Welschneureuth, den 16. Februar 1886.

Der Amtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Augustastraße 1 ist im 3. Stock eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und 2 Kellern, versehen mit Glasabfluß und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 14.

*3.2. Douglasstraße ist eine elegante, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfrohen Karl-Friedrichstraße 28.

*3.3. Hirschstraße 29 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 9-1 Uhr. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau.

*3.3. Kaiserstraße 69 ist sofort oder auf 23. April eine Wohnung von 4-6 Zimmern, auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, reichlichen Zugehör, Gas, Wasser, Entwässerung, zu vermieten. — Kaiserstraße 88, nächst dem Museum, ist eine elegante Wohnung (Bel-Etage mit Balkon), bestehend in 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf den 23. Juli event. April zu vermieten. Im Vestar oberst.

*3.2. Kriegstraße 36, gegenüber der Bahnpost, ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hinterhause daselbst, zwischen 2 und 5 Uhr Nachmittags. J. Spitzacker, Waisenrichter.

— Kriegstraße 102 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zugehör und Gartengenüß, per 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. J. Spitzacker, Waisenrichter.

— Leopoldstraße 30 ist auf den 23. April eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Wasser- und Gasleitung, zu vermieten. Näheres Rüppurrerstr. 70.

*3.2. Marienstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, mit Küche, Keller, Mansarde und Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*4.3. Sophienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, sind mehrere Wohnungen von je 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung auf April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

Wick.
Simpel,
Orsitzel

Ernst
Salzer

Funne,

Menzinger,
Zimmerer

Wilhelmstraße 12 ist auf 23. April eine fremdliche Wohnung, mit Aussicht in Gärten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., an eine einzelne Dame oder ältere Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock zu erfragen.

Bel-Etage.

*3.2. Kaiserstraße 117 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

2.2. Eine schöne Wohnung im westlichen Stadttheil von 7 Zimmern, Veranda und Stallung für drei Pferde zu vermieten. Näheres bei W. Winderker, Möbeltransportgeschäft.

3.2. Sogleich oder auf 23. April ist eine sehr hübsche, ganz der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Mansarde und Antheil am Trockenspeicher, zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 36 im Laden.

Ede der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Einzuziehen täglich zwischen 12-2 Uhr. Näheres im Laden zu erfragen.

3.1. Sofort zu beziehen ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w.: Werderstraße 10. Zu erfragen im 1. Stock.

Zu vermieten.

2.2. Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Badelabiet und Balkon, mit freier Aussicht, ohne Vis à vis, ist wegen Wegzug auf April oder früher zu vermieten. Näheres bei Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

Läden mit Wohnungen zu vermieten.

Im Neubau Ecke der Kronen- und Kriegstraße sind auf 23. April zwei Läden mit Kontor und einer Wohnung von je 4 großen Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Waldstraße 63 im 3. Stock.

Läden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern etc., in gangbarer Lage, ist zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

Läden zu vermieten.

10.8. In meinem Hause, Kaiserstraße 50, ist ein kleinerer Laden nebst anstoßendem Comptoir per 23. April oder später zu annehmbarer Preise zu vermieten. A. Schnurmann.

Läden zu vermieten.

3.1. Im westlichen Theil der Stadt, bester Geschäftslage, ist ein großer, geräumiger Laden mit 3 großen Auslagewindows und den daranstoßenden großen Magazinräumlichkeiten auf den 23. Juli oder 1. August d. J. zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Eine Wohnung, bestehend aus 2 hellen Zimmern mit Zugehör, in der Nähe der Kaiserstraße, wird sogleich zu mieten gesucht. Offerten unter U. 14 mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten. von Unger, fol. ab.

3.2. Eine Wohnung in der Westendstraße von 5 bis 6 Zimmern, eine in der Bismarckstraße von 5 bis 6 Zimmern und eine zwischen der Herren- und Leopoldstraße von 3 bis 5 Zimmern werden mit Angabe des Preises gesucht durch B. Schabinger, Akademiestraße 57.

* Kappel, Auf Juli fol. ab * wird für eine ruhige Familie eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5-6 Zimmern, möglichst im Centrum der Stadt, gesucht. Anerbieten nebst Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Laden mit Wohnung u. Stallung wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht oder früher, damit deren Einrichtung erst getroffen werden kann. Offerten unter J. A. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 69, eine Treppe hoch, sind zwei hübsche Zimmer, Balkon, möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Spm. Ernst Salzer

Ein gut möblirtes Zimmer ist per 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Adlerstraße 16 im Laden. Herrig, Hofmeister

2.2. Zwei schöne, ineinandergehende Mansardenzimmer, Aussicht in den Garten, sind auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 173 im Laden. Wich. Willstätter, Hofmeister

* 2.2. Steinstraße 13 ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, auf Wunsch mit Klavier, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Kreuzstraße 22, eine Treppe hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, billig zu vermieten.

* Herrenstraße 32 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Sophienstraße 65, Eingang Leisingstraße, 3. Stock rechts. C. Hauser's Erben

* 2.1. Ritterstraße 4 sind im 2. Stock ein größeres, gut möblirtes Zimmer und ein kleineres, unmöblirtes Zimmer auf 1. März l. J. zu vermieten.

* Zirkel 19 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, und ein kleineres Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

2.2. Wilhelmstraße 59 ist ein hübsches, helles Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt auf 1. März zu vermieten. Näheres im 3. Stock. H. Förster

Pension-Anerbieten.

* 2.2. Ein möblirtes Zimmer ist mit Pension im westlichen Stadttheil in einem ruhigen Hause sogleich oder auf 1. März d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. Sig. 17. A.

2.1. Ein großer, gewölbter Keller Manning ist zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 108.

H. Löwen, Remise, Remise, geräumig und trocken, zum Aufbewahren von Möbeln etc. geeignet, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

Remise zu vermieten.

- Kronenstraße 13 ist eine große, trockene, helle Remise sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14. S. Hauss, Hofmeister

Stallungen zu vermieten.

* 3.2. Steinstraße 29 ist sofort eine Stallung für 3 Pferde nebst 2 Dienerräumen und auf April ebenfalls eine Stallung für 2 Pferde und Remise zu vermieten. Dieselben eignen sich auch für ein Magazin. Näheres im 1. Stock.

Gesucht

* wird eine schöne, helle Werkstätte in der Karlstraße oder in deren Nähe. Offerten bittet man Bürgerstraße 8 im Hinterhaus, parterre, abgeben zu wollen.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig ist, wird in einer kleinen Familie sofort oder innerhalb 4 Wochen gesucht: Westendstraße 7. Maiz, Hofmeister

2.2. Ein Kindermädchen, welches noch etwas Hausarbeit verrichten kann, findet sofort eine Stelle: Kaiserstraße 109 im Laden. M. Löwen, Hofmeister

Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. Urban Schmitt

Köchinnen und Zimmermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch.

2.2. Von einem Geschäftsmann werden 500 bis 1600 Mark auf ein Jahr unter vollständiger Sicherstellung aufzunehmen gesucht. Zinsfuß nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre K. K. Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

H. Obendorfer, Möbeltransportgeschäft, fol. ab

* 3.2. 30 000 Mark werden als erste Hypothek auf ein Haus in Mitte der Stadt aufzunehmen gesucht. Gest. Anerbieten wolle man unter Chiffre L. S. Nr. 40 mit Angabe des Zinsfußes im Kontor dieses Blattes abgeben.

13 000 Mark

* werden als Restaufschilling eines hiesigen Hauses, welchem nur eine erste Hypothek vorausgeht, aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter F. E. Nr. 20 an das Kontor dieses Blattes abzugeben. Pessecker, fol. ab

Mintheim.

* Ein tüchtiger Fuhrknecht wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres bei Karl Walsch, zum Hirsche.

Lehrling-Gesuch.

2.2. In einem hiesigen Mobelwaaren-Geschäft findet ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann auf Ostern eine Lehrstelle, wobei demselben sofortige Bezahlung zugesichert wird. Offerten unter Chiffre B. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. Spm. Seiler Majer, Spm.

Lehrmädchen gesucht

im Puggeschäft F. Herrmann, Waldstr. 1, Ecke des Zirkels. F. A. Herrmann

Lehrling-Gesuch.

4.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann gegen Vergütung auf Ostern bei mir in die Lehre treten.

Wib. Willstätter, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 173.

Architekt,

praktisch gelernter, Absolvent einer Baugewerk- und Techn. Hochschule, mit langjähriger Büropraxis, dem 2. größere Arbeiten zugesichert, sucht Beteiligungs- mit einigen 1000 Thalern an einem Baugeschäft. Offerten sub J. M. durch das Kontor des Tagblattes erbeten. Roth, fol. ab

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein alleinstehendes Frauenzimmer geachtet Alters, in allen Zweigen der Haushaltung erfahren, sucht Stelle als Haushälterin, oder als Jungfer bei einer älteren Dame, oder als Stütze und Pflegerin bei einer leidenden Dame hier oder auswärts. Näheres Schlossplatz 5 im Hinterhaus. R.

Eine Büffetedame,

sehr gut empfohlen und von gutem Ansehen, mit vorzüglichem Zeugnisse, sucht zum baldigen Eintritt anderwärts Stelle durch K. Tröstler, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

2.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Straßenreinigen, auch würde dieselbe Monatsdienste annehmen. Zu erfragen H. Spitalstraße 7 im 4. Stock des Hinterhauses im Einsiedler'schen Hause.

* 3.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den verehrlichen Herrschaften im Waschen und Putzen, auch nimmt dieselbe Monatsdienste an. Rosa Winter, Kaiserstraße 53 im Hinterhaus.

* Couverten, Kinderwagendecken * u. dgl. werden schön und billig angefertigt: Herrenstraße 62 im Hinterhaus. 2.2.

Als Architekt

empfehl ich den Tit. Bauherren zur Anfertigung von Bauplänen u. s. w., ebenso auch für Entwässerungspläne unter billiger Honorarberechnung G. Zinser, Architekt, Scheffelstraße 8.

Verloren.

* Verloren wurde am letzten Sonntag, Abend zwischen 5 und 6 Uhr, auf dem Wege zwischen dem Mühlburgerthor-Bahnhof und Schwimmschulweg ein goldener Siegelring mit achteckigem Carnoolstein. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes. Schwanmann, Reisingerstr. 253 *

Vermisster Hund.

* 2.2. Seit einigen Tagen wird ein großer schwarzer Hund mit weißer Brust vermisst. Wer denselben zurückbringt oder Auskunft darüber zu geben weiß, erhält eine Belohnung.

* Graf Schulenburg, Schirmerstraße 8. *

Christ. Grimm, L. J. Ettlinger, J. Röbe, Siegländer

Pa. Bl. in Thaus

J. Weiss, Weinhandlung, J. Z. Hofmayer, Schme, Reisingerstr. 211

J. A. Thom, Michaelimarkt, fol. ab

Gefunden
 wurde eine **Vorstechnadel**. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Zahnstraße 2, zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

Ein kleines junges Sündchen
 ist seit letzten Sonntag zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden. Näheres im Gasthaus zum Bayerischen Hof.

Haus-Verkauf
 3.3. Im Bahnhofstadtteil, in nächster Nähe des Bahnhofs, ist wegen Wegzug ein rentables Haus für 30 000 Mark unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter H. S. gest. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Haus, als Herrschafts- dreistöckiges Haus, oder Privathaus geeignet, mit Garten und Balkons, in angenehmer und ruhiger Lage der Kriegsstraße, aus Erbschaft und wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Agentur, Blumenstr. 4.

Bauplatz feil
 3.2. Ein in Mitte des Bahnhofstadtteils in bester Straße gelegener, circa 380 qm großer Bauplatz ist aus freier Hand preiswürdig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 58.

Möbel-Verkauf
 3.3. Ein Sopha und 6 Stühle in dunkelbraunem Plüsch (neu) zu 190 M., Divans und gewöhnliche Sophas, französische und Mainzer Bettstätten mit und ohne Holz, ein- und zweibürige Kästen, Küchenschränke, ovale und eckige Tische, Waschkommoden mit Marmor, Pfeiler- und andere Kommoden, Dienstbotenbetten vollständig mit Federbett zu 65 M., Sylegros, verschiedene Seezeemattagen und Stoffe: in dem Möbel- und Tapeziergeschäft Hebelstraße 4. A. Weber, Tagblatt-Druckerei.

Zu verkaufen
 gestrichene Mainzer und halbfranzösische Bettstätten, sammt Kissen, Matratzen u. Polstern, Schifftonnes, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden mit Marmorauflage, ein- und zweibürige Schränke, Sophas, Daltische, Nachttische, Küchenschränke und Küchentische, Stühlbillig: Wilhelmstr. 7, parterre.

Pianino, S. 1005
 ein gebrauchtes, jedoch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen: Werderplatz 23 im 2. Stock.

Pianino, S. 1005
 ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch
 Eine unbemittelte Frau sucht für ein gelähmtes Kind, welches nicht gehen kann, ein **Sitzwägelchen** billig zu kaufen; auch sucht dieselbe Arbeit im Waschen und Putzen. Zu erfragen Durlacherstraße 57 im 3. Stock des Hinterhauses.

Zu kaufen gesucht
 ein Weinfäß von 200 - 300 Liter Gehalt. Näheres Kaiserstraße 136 beim Portier.

Die allerhöchsten Preise
 für getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Betten, Weiszeug, Gold, Silber und Borten zahlst Frau Neutlinger, große Spitalstraße 14.

Frau Main, Kaiserstraße 105,
 zahlt den höchsten Wert für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

Pflegekind-Gesuch
 Eine zuverlässige Frau wäre bereit, ein Kind in Pflege und Erziehung zu nehmen, gleichviel welchen Alters. Nähere Auskunft wird erteilt: Sophienstraße 65, Eingang Vestingstr., im 3. Stock rechts.

1^a alten Malaga,
 1876er, per Flasche M. 2.20, per halbe Flasche M. 1.20,
 1880er, per Flasche M. 2.—, per halbe Flasche M. 1.10
 mit Flasche empfehlen bestens 10.5.
 F. Bausack, Amalienstraße 53,
 Joh. Nied, Waldhornstraße 24,
 Aug. Steinmann, Werderplatz 42.

Die Weinhandlung
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30,
 empfiehlt ihren
 beliebten, anerkannt guten
Burgunder-Rothwein
 per Liter in Fässchen von 20 Liter an
 à 95 Pf.,
 per Flasche ohne Glas von 12 Flaschen an
 à 85 Pf.
Wirthe genießen wesentliche Preisermäßigung.

Thee, eine vorzügliche Sorte,
 empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.

Waldmeister (Maikräuter)
 1 Tafel à 25 Pf.,
 in getrocknetem Zustande,
 genügend für 2 Flaschen Maitraut,
 empfiehlt
Carl Malzacher,
 Hoflieferant, Lammstraße 5.

Westfäler Schinken
 mit und ohne Knochen,
Cervelat- und Salamiwurst,
Frankfurter Leberwurst,
Bratwürste

empfehlen billigt
Wilh. Pfeiffer, Weissbrod's Nachf.,
 Kreuzstraße 10, Schirmerstraße 5.

Lebensbedürfnisvertin Karlsruhe
 empfiehlt eintreffende
Schellfische.

Haushaltungen, Kostgebereien & Gastwirthe.
!! Zur gest. Beachtung !!
 1/4-Pfd. getrocknetes Rothkraut
 à 20 Pf.,
 hinreichend für 6 Personen, in Geschmack und Güte dem frischen gleich,
 2.1.
Carl Malzacher,
 Hoflieferant, Lammstraße 5.

Zum b. vorstehenden
Künstlerfest
 empfehle die verschiedenen
Masseschminken:
 Neger, Indianer, Japanesen, Digeuner etc.
Lulise Wolf Wittwe,
 Parfümeriehandlung,
 4 Karl-Friedrichstraße 4.

8.1. Ueber die **P. Kueifel'sche**
Saar-Tinktur.

Haarleidende machen wir hierdurch wiederholt auf obiges Kosmetik, als das zweifellos beste, wo nicht einzige wirklich reelle Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist dieselbe namentlich auch für Damen (welche sich ihr Haarleiden oft durch übermäßigen Gebrauch von Öl u. Pomme made zuziehen) von ganz außerordentlichem Erfolg. Die Tinktur ist in Flaschen zu 1/2 u. 3 M. in Karlsruhe nur ächt bei **P. Wolf Bwe.**, Parfümerie-Handlung, Karl-Friedrichstraße 4.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg**, prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.
 Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Hühneraugen, Miteffer, Schuppen der Füße, selbst Krätze etc. à 35 Pfa.
Theer-Schwefelseife à 50 Pfa.
 Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
 Hoflieferant **Carl Malzacher**,
 Lammstraße 5.

Schuh-Markte
 Schutz-Markte Büffelhaut, anerkannt bestes Lederconservirmittel, macht Leder wasserdicht, weich u. dauerhaft; h. Wischen sofort wieder Glanz. Nur echt in Blechbüchsen mit neberger Schutzmarke. 1/2 u. 25 S., 1/2 u. 50 S. En-gros bei G. Haefner in Stuttgart.

In Karlsruhe bei:
 H. Wasler, Durlacherstraße 3,
 C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße,
 Fr. Herlan, Kaiserstraße 100,
 F. A. Herrmann, Balbstraße 5, *Rudolf Mosse*
 C. Klein, Lützenstraße 8,
 S. Krauß, Kaiserstraße 61,
 C. Kühn, Kronenstraße 26,
 L. Puder, Balbstraße 49,
 C. Malzacher, Lammstraße 5, *Frst. Main*
 Fr. Schmidt, Ritterstraße 4, *(Pg. 42/2)*
 sowie in den Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.
 In Durlach: G. F. Blum. 6.5.
 In Ettlingen: J. M. Zeller.
 In Mühlburg: J. Ganser,
 D. Hagmann,
 Aug. Müller,
 C. Schlatter Wittwe.

Zu Reijekostümen:
Musquetair-Handschuhe,
 Dänischleder 8-10 Knopf.,
 in american-Farben à 3 Mark
 empfiehlt 3.3.
L. Stephan,
 Handschuhlager,
 Kaiserstraße 177,
 gegenüber **Wolf & Sohn's Détail.**

Fächer
 eigenen Fabrikats
 in jedem Genre zu anerkannt billigsten Preisen empfiehlt
Fr. Distelhorst,
 187 Kaiserstraße 187.

Französische Corsetten
 in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen Preisen bei
Geschwister Perrin,
 Friedrichsplatz Nr. 9.

Adolf Honsel,
= Wäsche-Fabrik, =
Erbprinzenstrasse 29.



Lager fertiger Hemden,
Unterhosen, Jacken,
SOCKEN,
Normal-Wäsche.

Specialität:
Anfertigung von Herrenhemden nach Maass,
Garantie für bestes Sitzen, Verwendung vor-
züglicher Stoffe, billigste Preise. 6.5.

6.2. **Dr. Mattes**
gesetzlich geschütztes
Non plus ultra-Corset



enthält Rosshar-Einlagen, die sehr el-
astisch sind, nicht drücken und niemals
brechen. Fiber- und Fasern-Einlagen haben
diese Vorzüge nicht, da sie bei dem gering-
sten Drucke knicken. **Non plus ultra-Cor-
sets** können, ohne dass man sie zertrennt,
gewaschen werden und erhalten durch Bügeln
die ursprüngliche schöne Façon. — Aus einem
guten Stoff hergestellt, ist das Non plus ultra-
Corset das Beste, was die Corsetfabrikation
bis heute hervorbringt. **Alleinverkauf** bei
Hrn. G. Bauer, Corsetfabrikant, Karlsruhe.

Arbeitskleider

und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marsels,
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstrasse 123.

Fächer und Orden

empfiehlt in grösster Auswahl billigst
L. Doering Nachf.,
205 Kaiserstrasse 205. 4.2.

Ball-Schuhe

in Atlas und Leder
in einfacher sowie feinsten
Ausstattung
empfiehlt **billigst**
Wm. Koelitz,
8.7. Kaiserstrasse.

Seegrass! Seegrass!
empfiehlt **Lud. Schmitt,** Wilhelmstr. 7.

496
Rothwein:

im Chem. Laboratorium des Großh. Polytechnikums auf **Reinheit** geprüft und für
Naturwein anerkannt, empfiehlt:

Burgunder per Flasche M. — 80 Pf. } ohne
Bordeaux Medoc " " " 1 — " } Glas,
Majorca (mild) " " " 1 — " }

in Gebinden von 20 Liter an entsprechend **billiger** und **steuerfrei** von meiner
Zollniederlage

F. Bausback, Amalienstrasse 53.

Niederlagen befinden sich bei:
Herrn **Joh. Nied,** Baldbornstrasse 24
" **L. Krüger,** Baldbornstrasse 48
" **Otto Mayer,** Wilhelmstrasse 20
Herrn **Aug. Steinmann,** Werberplatz 42,
" **Max Hagmann** in Mühlburg und
Frau **Lina Wenger** in Durlach.

Grosser Ausverkauf in Schuhwaaren.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich von heute
an alle Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und
Kinder, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten
Sorten, ebenso alle Arten Filzpantoffeln und Stiefel
zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Hirsch Baer,

36 Kaiserstrasse 36, Ecke der Kronenstrasse.

Die
Doering'sche Accidenz-Druckerei

Kaiserstrasse 171,

modern eingerichtet und mit einem neuen reichen Schriften-
Bestand ausgestattet, liefert rasch und preiswürdig:

Adress- & Aviskarten, Circulare (Empfehlungen,
Eröffnungsschreiben, Einladungen u. dgl.), **Facturen,**
Rechnungen, Memoranden, Quittungen, Wechsel,
Preis-Courante, Schilde und Preis-Schilde (für
Schaufenster), **Waaren-Verzeichnisse, Etiquetten,**
Briefköpfe und Couvert-Druck. Copir-Druck.

Auf dem Comptoir der Druckerei, Kaiserstrasse 171,
im Hause des Herrn Wäschefabrikanten **Otto Himmelheber,** liegen Muster-
sammlungen zur geneigten Ansicht auf und werden Voranschläge, wie
Correcturen, bereitwilligst ertheilt. 3.2.

Südwestliche Baugewerks-Berufs-Genossenschaft.

Section II.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß unser Geschäftsführer Herr **C. Allekotte,**
Schützenstrasse 64, von uns beauftragt worden ist, die vom Genossenschafts-Vorstand
zur Bestreitung der Verwaltungskosten für das Rechnungsjahr 1886 in Gemäßheit des
§. 34 des Statuts angeforderten Beträge behufs **Gesamtweiterbeförderung nach**
Strassburg bis einschließlich Montag den 23. Februar 1886 gegen Quittungsleistung
in Empfang zu nehmen.

Bei Zahlungen an unsern Geschäftsführer sind die Anforderungsschreiben des Ge-
nossenschafts-Vorstands vorzulegen.

Der Sections-Vorstand.

Ludwig Reiss,
Vorsitzender.

Christ.
Grimm
L. J.
Ettlinger
J. Hebe,
Süßinger
Rudolf
Mose
in
Fikt. Mag.
(Sg. 1/1)
Drei
J. Weiss
Wiesbaden
F. L.
Homburger
Söhne
Kaiserstr. 3.21
J. A. Thom
Wielandstrasse
Joh. A.

in
stelt
in
W
2
8
hau
stat
mit
lich
N
Zut
zuge
St
ber
troo
mer
lich
ma
Nä
Da
"S
den
St
Inf

Nach stattgehabter Inventur habe die nachstehenden Artikel zurückgesetzt, welche zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben werden:

reinwollene Kleiderstoffe in modernen Farben, Lodenstoffe u. u.,
Frühjahrskleiderstoffe, reine Wolle, doppeltbreit, das Meter von M. 1.— an,
reinwollene helle Beige, feine Qualitäten, Breite 60 cm, das Meter 70 Pfg.,
Neste von schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, Cattun, Zephir,
Neste von hellen Stoffen für Gesellschaftskleider,
Neste von schwarzen Seidenstoffen, theilweise zu Kleidern reichend,
darunter reinseidene **Satin-Merveilleux** das Meter von M. 2.25 an,
Neste von farbigen Seidenstoffen, darunter verschiedene zu Abendkleidern und
für Carnevalszwecke passend,
eine Parthie **Tricotailen**, glatt und garnirt, zu bedeutend herabgesetzten
Preisen,
weiße **Jacquard-Tischtücher**, verschiedene Größen, sowie **Servietten**, welche
nicht mehr im Sortiment vorhanden sind, zu sehr billigen Preisen,
bunte **Theegebede** in schönen Mustern, Tischtuch mit 6 Servietten von M. 4.50 an,
Neste von **Handtüchern**, weiß Leinen und **Bettuchleinen**,
weiße **Elässer Cretonnes** für Hemden, das Meter von 35 Pfg. an.

S. Model.

Export-Bier

in Flaschen liefert jedes Quantum auf Bestellung frei in's Haus, per Flasche 20 Pf.

Brauerei Clever,

Kaiserstraße 273.

Gest. Bestellungen werden außerdem entgegen genommen: Erbprinzenstraße 30 und Waldhornstraße 14.



Verein bildender Künstler.

Anmeldungen zur Theilnahme am Kostümfeste wollen von jetzt an durch Vermittlung eines unserer Mitglieder brieflich an den Vorstand gerichtet, oder in die im Vereinslokale (Krokodil 2. Stock) aufliegende Liste eingetragen werden.

Der Vorstand.

Kath. Gesellen-Verein.

22. Samstag den 20. Februar, Abends 8 Uhr, findet im Saale des kath. Gesellenhauses ein

Tanz-Kränzchen

statt, wozu die Mitglieder und Ehrenmitglieder mit der Bitte um zahlreiche Theilnahme freundlichst einladet

Der Vorstand.

NB. Nur Mitglieder und Ehrenmitglieder haben Zutritt und wird gebeten, die Vereinskarte vorzuzeigen.

(Gemeinhüthiges.) Das beste Mittel gegen Hühneraugen ist, sich genau dem Fuß entsprechende Leisten machen zu lassen, die nach jedem Nachwerden der Stiefel eingespannt werden, damit sich das trocknende Leder nicht an einzelnen Stellen zusammenzieht. Noch einfacher ist es, die Stiefel wöchentlich mindestens einmal mit einem wasserdicht machenden Fett behandeln zu lassen, so daß die Nässe keinen Einfluß auf das Leder ausüben kann. Das Beste für diesen Zweck ist das bekannte „Schuhfett Marke Büffelhaut“, das zudem den Vortheil hat, das tägliche Glanzwischen der Stiefel nicht zu hindern (s. Annonce im heutigen Informatenheft).

Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. (Sg. 12/2.)

Letzte Woche. Letzte Woche.

Der Rest des Lagers muß im Laufe dieser Zeit verkauft werden. Es sind noch vorhanden: ein großer Posten weiß und crème engl. Tüllgardinen, farbige Vorhangstoffe, ein großer Posten große Damen-Shawl-Tücher für $\frac{1}{3}$ des realen Werthes, außerdem Kragen, Manschetten, Handtücher, Tischtücher und Servietten.

L. Ph. Dressel,

Waisenrichter-Stellvertreter.

Unterhaltende Schriften

3.2. à 25 Pfg. und à 15 Pfg. u. c., Gebrüder Polmann sind zu haben bei dem Colporteur des Neuesten Badischen Landesboten, Friedrich Stüber, Durlacherstraße 12, sowie Abends in den Wirthschafts-Lokalen.

Eichen Abfallholz, bei Abnahme von 10 Ztr. per Ztr. 80 Pfg. frei vor's Haus, empfiehlt

Philipp Vomberg,

Vinkenheimerstr. 15.

Bürgerverein Karlsruher Liederkränz.

Montag den 22. Februar, Abends 8 Uhr,
in unserem Vereinssaale

musikalische Aufführung

des Vereins-Orchesters

mit Restauration im Saale.

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet und bleibt die Gallerie ausschließlich für Mitglieder reservirt; Kinder in schulpflichtigem Alter dürfen nicht mitgebracht werden.

Karten für einzuführende Fremde (Auswärtige) können am Tage der Aufführung von 1—3 Uhr Nachmittags im Vereinslokal in Empfang genommen werden.

3.1.

Der Vorstand.

Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. 12.232.

Confirmanden.

Mädchen:
schwarze Cachemires
 in jeder Preislage,
schwarze Confectionstoffe
 für **Jacken** und **Paletots**,
 von den einfachsten bis feinsten Qualitäten,

Knaben:
schwarze Tuche, Satin
 in größter Auswahl,
schwarze u. dunkle Stoffe,
 extra für **Confirmanden** gefertigt,
 zum späteren täglichen Gebrauche geeignet,

empfehlen

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86,

Großherzogliche Hoflieferanten.

Kaiserstrasse 86,

3.1.

Sämmtliche Neuheiten

für die

Frühjahrs-Saison

sind in meinem

Tuch- und Maasß-Geschäft

eingetroffen.

Wilh. Wolf jr.,

82a Kaiserstraße 82a.

Die Firma garantirt für soliden Stoff und guten Sitz.

Die Firma garantirt für soliden Stoff und guten Sitz.

Großes Lager aller Neuheiten in Frühjahrs- und Sommer-Buckskins, darunter 3500 Meter Reste, die wir sehr unter Preis aus einer Fabrik übernommen, solide Qualitäten und ächte Farben, zu Anzügen, Paletots und Regenmänteln geeignet, empfehlen billigst.

Musterkarten werden auf Wunsch in's Haus geschickt.

3.1.

en gros Tuch- und Buckskin-Lager en détail

Gebrüder Hirsch,

104 Kaiserstraße 104, Eing. Herrenstr., im Hause der Herren Fr. Wolff & Sohn.

Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und großes Weinlager.

Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 18. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.